

MINISTERIUM FÜR BILDUNG UND HÖHERE SCHULEN

LEHRPROGRAMM

FÜR DIE

ACHTKLASSIGE GRUNDSCHULE

STAATSBÜRGERKUNDE

PL  
Z-11  
1,70)a

WARSCHAU, 1970

STAATLICHE SCHULBUCHVERLAGSANSTALTEN

Georg-Eckert-Institut BS78



1 203 792 3

PL  
Z-11(1,70)α

MINISTERIUM FÜR BILDUNG UND HÖHERE S  
SCHULWESEN

Lehrprogramm  
für die achtklassige Grundschule  
(Provisorium)

S T A A T S B Ü R G E R K U N D E

VII - VIII Klasse

Georg-Eckert-Institut  
für internationale  
Schulbuchforschung  
Braunschweig  
Schulbuchbibliothek

24626

W A R S C H A U, 1970

Staatliche Schulbuchverlagsanstalten

[Anlage]

-V O R W O R T-

Staatsbürgerkunde spielt eine bedeutende Rolle in der Vorbereitung des Schülers zum zukünftigen Bürger einer sozialistischen Gesellschaft, der sich seiner Pflichten und Rechte bewußt ist und in der Festigung und der Entwicklung seiner Heimat V o l k s p o l e n mitarbeitet.

Die Aufgabe der Staatsbürgerkunde als Schulfach in der Grundschule ist; die Vertiefung und Systematisierung des Wissens des Schülers in bezug auf die Grundgesetze Volks-Polens, ihrem sozialen und wirtschaftlichen Leben, sowie den Platz zwischen anderen Völkern. Die Entwicklungsperspektiven Polens als sozialistischer Staat soll man erkennen, die Haltung der Jugend in Übereinstimmung mit den Normen des sozialen Zusammenlebens verstehen, sowie die Überzeugung gewinnen können, daß das sozialistische System die vorteilhafteste Voraussetzung ist, für eine harmonische Entwicklung des Menschen.

Die Aufklärung des Schülers über die Notwendigkeit aktiver Tätigkeit zu Gunsten der sozialistischen Gesellschaft, von deren Erfolgen auch unsere privaten Ziele abhängen.

Die Jugend soll sich die Fähigkeit zu eigener Beobachtung - Interpretation - sowie der Beurteilung der Erscheinungen im sozialen Leben aneignen und auf dieser Basis seine Meinungen formen und die Wege und Möglichkeiten im Vorgehen im Einklang mit den Zielen der sozialistischen Gesellschaft erkennen.

Das emotionelle Angagemment des Schülers zu seiner Umwelt und seinem Land soll entwickelt werden.

- S T A A T S B Ü R G E R K U N D E -

Lehrprogramm

7 Klasse

(1 Stunde wöchentlich)

1. Unsere Stadt.	5 Stunden
2. Die Arbeit auf dem Lande.	4 Stunden
3. Der Arbeitsplatz in der Industrie.	4 Stunden
4. Der Handel, das Handwerk und der Dienst am Kunden.	2 Stunden
5. Die Schule, ein Ort der Bildung und Erziehung der Jugend.	2 Stunden
6. Das kulturelle Leben und die Freizeit.	2 Stunden
7. Der Gesundheitsdienst.	2 Stunden
8. Die Volksmilitz.	2 Stunden
9. Die örtlichen Behörden.	3 Stunden
10. Das politische Milieu.	2 Stunden
11. Stunden zur Wiederholung.	4 Stunden
=====	
Zusammen	32 Stunden

-3-  
- S T A A T S B Ü R G E R K U N D E -  
Lehrprogramm

8 Klasse  
(2 Stunden wöchentlich)

I. DIE GRUNDLAGE DER VERFASSUNG VOLKSPOLENS.

	20 Stunden
1. Polen ein Land der sozialistischen Demokratie.	5 Stunden
2. Die Volksregierung, seine Aufgaben und Organisation.	3 Stunden
3. Die höchsten Regierungs-Organen und die Staats-Verwaltung.	5 Stunden
4. Die örtlichen Behörden.	3 Stunden
5. Die Rechtspflege.	2. Stunden
6. Das Militär-Wesen Volkspolens.	2 Stunden

II. DAS SOZIALE UND WIRTSCHAFTLICHE LEBEN DES LANDES.

	20 Stunden
1. Die Arbeit die Grundlage der wirtschaftlichen Entwicklung.	2 Stunden
2. Die Richtschnur der Volkswirtschaft.	4 Stunden
3. Die Entwicklung der Industrie.	3 Stunden
4. Die Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion.	3 Stunden
5. Die Genossenschaften.	2 Stunden
6. Der Auslandshandel.	2 Stunden
7. Die Beschaffung und Aufteilung des Haushaltsetats.	2 Stunden
8. Die Entwicklung der Bildung, Wissenschaften und Kultur.	2 Stunden

III. DIE PROBLEME DER ZEITGESÖSSISCHEN WELT.

16 Stunden

1. Die Entwicklung des sozialistischen Systems. 4 Stunden
2. Das kapitalistische System. 3 Stunden
3. Die Entwicklungsländer. 2 Stunden
4. Der Kampf um eine friedliche Koexistenz. 4 Stunden
5. Der Platz Polens in der Welt. 3 Stunden
6. Stunden zur Wiederholung des Themas. 8 Stunden

---

Zusammen 64 Stunden





